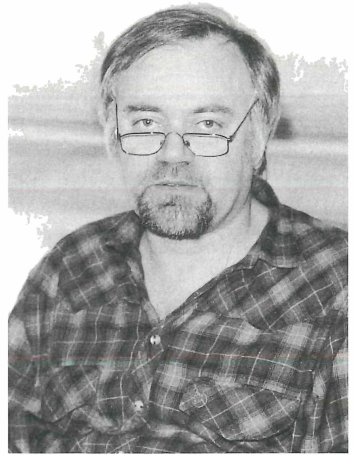


Möglichkeiten der Einrichtung eines Waldreservates im Schlosswald Vaduz unter Berücksichtigung weiterer öffentlicher Interessen

MARIO F. BROGGI / GEORG GRABHERR / MARKUS GRABHER /
BERNHARD HÖSLE / HANNS WOLFGANG WEINMEISTER /
GEORG WILLI

Zu den Autoren

Dr. Mario F. Broggi, geboren 1945 in Sierre (VS), Studium der Forstwirtschaft an der ETH Zürich, Dissertation an der Universität für Bodenkultur in Wien mit einem raumplanerisch-ökologischen Thema (Landschaftswandel in Liechtenstein). Seit 1969 in Liechtenstein wohnhaft, Inhaber eines Ökobüros. Präsident der Botanisch-Zoologischen Gesellschaft Liechtenstein-Sargans-Werdenberg von 1970 bis 1989. Präsident Int. Alpenschutzkommission (CIPRA) 1983-1991.



Dr. Georg Grabherr, geboren 1946 in Bregenz, 1975 Abschluss Lehramt Biologie und Erdwissenschaften an der Universität Innsbruck, 1984 Habilitation in Innsbruck mit dem Thema: Produktionsbiologie und touristische Belastbarkeit alpiner Pflanzengesellschaften. Seit 1986 ordentlicher Professor für Vegetationskunde und Pflanzensoziologie an der Universität Wien und Leiter der Abteilung Naturschutzforschung und Vegetationsökologie.



Markus Grabher, geboren 1960, Studium der Zoologie und Botanik in Innsbruck, drei Jahre Naturschutzbeauftragter der Landesregierung im Rheindelta, seit 1988 selbständiger Biologe in Hard (Vorarlberg).



Bernhard Hösle, geboren 1962 in Pfronten-Ried (Österreich), Studium Diplomingenieur an der Universität für Bodenkultur in Wien, 1993 Diplomarbeit zum Thema „Fünfzehn Jahre Schutzwaldsanierungsprojekt - Fuhrig-Erfolgsanalyse“. Seit 1995 Institutsassistent am Institut für Wildbach- und Lawinenschutz an der Universität für Bodenkultur.

